Zeitschrift: Pädagogische Blätter: Organ des Vereins kathol. Lehrer und

Schulmänner der Schweiz

Herausgeber: Verein kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz

Band: 18 (1911)

Heft: 16

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 30.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Pädagogilche Blätter.

Pereinigung des "Schweizer. Erziehungsfreundes" und der "Padag. Monatsschrift".

Organ des Vereins kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz und des schweizerischen katholischen Erziehungsvereins.

Einfiedeln, 21. April 1911.

nr. 16

18. Jahrgang.

Redaktionskommission:

pp. Rettor Reiser, Erziehungsrat, Bug, Bräfibent; die Ho. Seminar-Direktoren Wilh. Schnyder histirch und Baul Diebolder, Rickenbach (Schwyz), herr Lehrer Jos. Wüller, Gokau (St. Gallen) und herr Clemens Frei zum "Storchen", Einstebeln. Ginscudungen sind an letteren, als den Chef-Redaktor, zu richten, Inserat-Aufträge aber an ho. haasenstein & Bogler in Luzern

Abonnement:

Gricheint wöchentlich einmal und toftet jährlich fr. 4.50 mit Bortogulage. Beftellungen bei ben Berlegern: Cberle & Ridenbach, Berlagshanblung Ginfiedeln.

Rrankenkasse des Bereins kath. Lehrer und Schulmänner der Schweiz: Berbandspräsident fr. Lehrer 3. Cesch, St. Fiben; Berbandskassier fr. Lehrer Alf. Engeler, Lachen-Bonwil (Check IX 0,521).

Inhalt: Vom Schulwesen und Schulgetriebe ausländischer Staaten. — Religionsunterricht und Schule. — Aspirantenprüfungs-Aufgaben in Württemberg im März 1911. — Aus dem Verlage der "Päd. Blätter". — Vom Luzerner Schulwesen. — Literatur. — † Joh. Jak. Vogel, Reals lehrer in Berneck. (Mit Vild.) — Korrespondenzen. — Päd. Chronik. — Vrieskasten. — Inserate.

Vom Schulwelen und Schulgetriebe ausländischer Blaaten.

Wenn man die Konfession der Lehrkräfte ins Auge saßt, so bleiben die Katholiken an den Gymnasien mit 6,4 Prozent hinter ihrem Bevölkerungsanteil von 70,7 Prozent zurück. Dagegen sind die Prozentsanteile der katholischen Lehrkräfte an den Progymnasien, Realgymnasien, Realschulen und Oberrealschulen ungleich größer als die Prozentanteile der katholischen Schüler an diesen Anstalten. Freilich erreichen die Katholiken hier nirgends die Höhe ihres allgemeinen Bevölkerungsprozentssaßes, während die Protestanten und Ifraeliten in allen Schulgattungen eine größere Anzahl von Lehrkräften aufzuweisen haben, als ihrem Bespölkerungsprozentsaße entspricht.

Wenn wir die induftriellen und gewerblichen Fachich ulen näher betrachten, so stellen sich folgende Zahlenverhältnisse heraus: